

Schutzkonzept

für Versammlungen im Gemeindezentrum



Schutzkonzept der Christusgemeinde Emmendingen (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde)
3. Fassung (2. Juli 2020)

Bestandteil dieses Konzepts sind die Schutzmaßnahmen des BEFG, die der Gemeinderat für die Christusgemeinde Emmendingen wie folgt konkretisiert:

Oberste Priorität: **Niemals krank** an den Gottesdiensten, Gebetsveranstaltungen oder sonstige gemeindliche Veranstaltungen teilnehmen. Vorab überprüfe jeder gewissenhaft seine gesundheitliche Situation, um andere nicht zu gefährden.

Die Beachtung der folgenden aufgelisteten Maßnahmen macht es möglich, dass der geforderte Mindestabstand zu anderen Personen zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden kann.

Maßnahmenkatalog (gilt für sämtliche Versammlungen)

1. Alle Versammlungen müssen (wie bisher) mit dem **Raumbelegungsplan** abgestimmt werden. Bitte mit Margarete Heßler Kontakt aufnehmen.
2. Es ist grundsätzlich ein **Mindestabstand** (rundum) von **1,5 m** zu anderen Personen bzw. zu jeweils einem Haushalt einzuhalten.
3. Wir erwarten die Benutzung eines **Mund-Nasen-Schutzes** beim **Betret**en des Gemeindehauses und bis zum **Platznehmen** auf einem der aufgestellten Stühle im Stuhlkreis sowie beim **Verlassen** des Gemeindehauses. Während der Versammlung besteht keine Maskenpflicht.
4. Bei jeder Versammlung sorgt ein von der Gruppe im Voraus bestimmter **Ordner** (oder sein Stellvertreter) für das **Einhalten dieses Maßnahmenkatalogs**.
5. Beide Türen (Eingang und Ausgang) werden allein vom Ordner geöffnet und nach der Versammlung wieder sorgfältig verschlossen.
6. Jeder Teilnehmer desinfiziert sich am Haupteingang selbstständig an dem **Desinfektionsständer** die Hände.
7. Es ist **keine Garderobe** verfügbar. Jacken und Taschen werden bei sich behalten.
8. Im Durchgang zu den **Toiletten** sowie in beiden WC-Räumen darf sich insgesamt **maximal 1 Person** aufhalten. Absprache ist notwendig.
9. Es muss beim **Singen** ein Mundschutz getragen werden.
10. Zur ausreichenden **Lüftung** der Räume soll alle 30 Minuten ein Fenster geöffnet werden. Bei warmem Wetter empfehlen wir einige Fenster permanent offen zu lassen.
11. **Getränke** für den Eigenbedarf sind samt Trinkgefäß von daheim mitzubringen.
12. Allein der Ordner darf die Küche während der Veranstaltung betreten. Für alle anderen Teilnehmer ist die **Küche gesperrt**.
13. Der Zugang zum **Café-Raum** (Bibelkreisraum) ist **gesperrt** sowohl vom Hof als auch im Gemeindehaus.



Zusätzlich gilt für:

Gottesdienstsaal

1. Das **Betreten** des Gottesdienstsaal (siehe Schild „Eingang“) erfolgt ausschließlich durch die Haupteingangstür, die zum Gottesdienstsaal führt.
2. Die Versammlungen im Erdgeschoss finden ausschließlich im **Gottesdienstsaal** statt. Der Mindestabstand beträgt 1,5 m Abstand, dies entspricht 5 Fliesen zwischen den Stühlen.
3. Das **Verlassen** des GottesdienstsaaIs (siehe Schild „Ausgang“) erfolgt ausschließlich durch den Notausgang rechts neben der Bühne.

Untergeschoss

1. **Eingang** über mittlere Tür zum Treppenhaus (siehe Schild „Eingang“).
2. Die Versammlungen im Untergeschoss finden ausschließlich im **großen Babyraum zum Garten** statt.
3. Bis zum Veranstaltungsbeginn steht ein Ordner bei der geöffneten Tür und schließt sie anschließend ab. Während der gesamten Veranstaltung muss die Tür zum Treppenhaus abgeschlossen bleiben.
4. Das **Verlassen** des großen Babyraums (siehe Schild „Ausgang“) erfolgt ausschließlich über die Tür zum Garten.

Obergeschoss

1. **Eingang** über mittlere Tür zum Treppenhaus (siehe Schild „Eingang“).
2. Die Versammlungen im Obergeschoss finden ausschließlich im **Konferenzraum** statt.
3. Bis zum Veranstaltungsbeginn steht ein Ordner bei der geöffneten Tür und schließt sie anschließend ab. Während der gesamten Veranstaltung muss die Tür zum Treppenhaus abgeschlossen bleiben.
4. Das **Verlassen** des Konferenzraums erfolgt über das Treppenhaus und über die Tür zum Hof.

